

Riske freut sich über Bronze

Die BlueLinerin läuft bei der Deutschen Meisterschaft auf Rang 3.

Siegburg. Anna Riske vom Wolfenbütteler Laufclub BlueLiner wurde Dritte bei den Deutschen Meisterschaften im 10-Kilometer-Lauf, die beim Siegburger Citylauf ausgetragen wurden. Insgesamt starteten

mehr als 500 Athleten, die auf zwei Läufe aufgeteilt wurden. Zu absolvieren waren vier Runden durch die Siegburger Innenstadt. Viele Steigungen machten den Rundkurs anspruchsvoll zu laufen. Dementspre-

chend waren keine Bestzeiten zu erwarten.

Für Riske hat sich die Reise gelohnt: Sie kam nach 38:12 Minuten ins Ziel und sicherte sich die Bronzemedaille in ihrer Altersklasse W40. „Erwartet hatte ich mir das zwar nicht, aber ich wusste, dass zumindest die Chance besteht. Hinfahren war also auf jeden Fall Pflicht“, sagt die Athletin. Auch Trainer Mario Burger war zufrieden: „Hier wurde in einem Feld mit hoher Leistungsdichte klug taktiert und alles richtig gemacht.“ Hervorzuheben sei die gute Organisation der Veranstaltung – auch wenn die Medaillen bei der Siegerehrung nicht direkt überreicht wurden und nun nachgesendet werden. Das Edelmetall sei beim Zollamt hängengeblieben, habe der Veranstalter per Durchsage bekanntgegeben. Die Teilnehmer nahmen es mit Humor.

Für Riske ist es dieses Jahr bereits die vierte Medaille bei einer Deutschen Meisterschaft, nachdem sie im Frühjahr unter anderem den Titel (AK W40) im Halbmarathon holte. Am kommenden Wochenende startet sie beim Berlin Marathon.



Direkt nach dem Zieleinlauf: Trainer Mario Burger freut sich mit Anna Riske über den Erfolg

FOTO: PRIVAT